

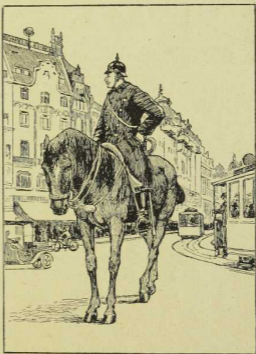
95. Der Schutzmann.

Schon von weitem erkennen wir an dem blinkenden Helme, dem mit blanken Knöpfen besetzten Rock und an dem Säbel den Schutzmann. Er hat ein wichtiges Amt; er sorgt für Ordnung, Ruhe und Sicherheit auf der Straße.

2. Fragt ihn jemand nach einer Straße oder einem Gebäude, so muß er stets freundlich den Weg zeigen. Er soll darauf achten, daß die Pferde nicht gequält werden, daß der Kutscher nicht zu schnell fährt und immer hübsch rechts ausweicht. Auch sorgt er dafür, daß bei Glatteis Sand und Asche gestreut werden,

daß die Kehrichteimer zur bestimmten Zeit wieder ins Haus geholt werden usw. Wenn ein Festzug ist, so halten die Schutzleute auf Ordnung. Sie sollen überhaupt darauf achten, daß die Leute beschützt werden. Darum heißen sie ja Schutzleute. Ihren Posten haben sie an verkehrsreichen Stellen der Stadt.

3. Es gibt auch Schutzleute zu Pferde. Sie halten an besonders belebten Straßenecken. An der Konstablerwache, an der Hauptwache und an andern Plätzen können wir sie oft sehen. Unser Schutzmann steht im Mittelpunkt der Stadt, wo der Hauptverkehr herrscht. Mit scharfem Auge blickt er von oben auf das Gewoge und Getriebe der Straße hinab. Schon von weitem kann er erkennen, ob etwas Störendes herannah; dann sorgt er schnell für Abhilfe. Ruhig steht das Pferd stundenlang auf ein und



Schutzmann zu Pferde.

3. Es gibt auch Schutzleute zu Pferde. Sie halten an besonders belebten Straßenecken. An der Konstablerwache, an der Hauptwache und an andern Plätzen können wir sie oft sehen. Unser Schutzmann steht im Mittelpunkt der Stadt, wo der Hauptverkehr herrscht. Mit scharfem Auge blickt er von oben auf das Gewoge und Getriebe der Straße hinab. Schon von weitem kann er erkennen, ob etwas Störendes herannah; dann sorgt er schnell für Abhilfe. Ruhig steht das Pferd stundenlang auf ein und